

Leipzig, 19. Januar 2023

MDM-geförderte High-End-Serie „Ze Network“ für Grimme-Preis nominiert

Das Grimme-Institut hat heute die Nominierungen für den 59. Grimme-Preis bekannt gegeben. Chancen auf die renommierte Auszeichnung hat im *Wettbewerb Fiktion* auch die mit Unterstützung der Mitteldeutschen Medienförderung und der Sächsischen Staatskanzlei entstandene High-End-Serie „**Ze Network**“.

Zentraler Schauplatz der schräg-humorvollen Action-Serie von Regisseur **Christian Alvar** ist das sächsische Görlitz: Dort soll US-Star David Hasselhoff („Knight Rider“, „Baywatch“), der sich in „Ze Network“ selbst spielt, die Hauptrolle in einem Theaterstück an der Seite von Henry Hübchen übernehmen. Doch als „The Hoff“ in Görlitz eintrifft, gerät er ins Zentrum einer internationalen Verschwörung ehemaliger Agenten aus dem Kalten Krieg.

Die Dreharbeiten machten im Herbst 2021 zwei Wochen lang in Görlitz Station. Weitere Drehorte waren der Flughafen Leipzig/Halle, Berlin, Polen, Kroatien und Marokko.

„Ze Network“ ist eine Produktion von Syrreal Entertainment in Koproduktion mit CBS Studios und TVNOW, die seit dem 1. November bei der Streaming-Plattform RTL+ zu sehen ist. Gefördert wurde die Serie von der MDM mit insgesamt 350.000 Euro, davon 150.000 Euro aus der Zusatzförderung Sachsen, die durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes finanziert wird.

Die Preisträgerinnen und Preisträger des 59. Grimme-Preises werden am 21. März verkündet. Die Verleihung findet am 21. April in Marl statt. Der Grimme-Preis zählt seit 1964 zu den bedeutendsten deutschen Auszeichnungen im Fernsehbereich.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an die Mitarbeiter*innen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: presse@mdm-online.de, Telefon: 0341 26987-14/-23/-33.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Petersstraße 22–24
D-04109 Leipzig
T: +49 (0) 341 26987-14
F: +49 (0) 341 26987-65
presse@mdm-online.de

www.mdm-online.de